

unser amtsblatt



Nr. 10 - Dezember 2018

Information des Bürgermeisters der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing
email: gemeinde@zeiselmauer.gv.at homepage: www.zeiselmauer-wolfpassing.gv.at



*Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gutes
neues Jahr*

*wünschen der Bürgermeister,
die Gemeinderäte/Innen und
die Gemeindeangestellten*

Veranstaltungs- raum „Alte Volksschule“

(S. 4 – 5)

Wichtigstes rund um Ausstat-
tung, Nutzung und Mieten.

geplantes e-Car-Sharing Projekt

(S. 7)

Wie individuelle Mobilität
durch Teilen in der Gemeinde
möglich wird.

Neues aus der KEM

(Doppelseite! S. 10 – 11)

Ortsentwicklung, Klimaschutz,
öffentlicher Verkehr in der Regi-
on, Mitfahrbankerl...

**Diesem Amtsblatt liegt
der Abfahrplan 2019 bei!**

inhalt

aktuell	2
unsere gemeinde	12
gesunde gemeinde	16
termine & veranstaltungen	18



STERNSINGEN 2019

Wir suchen SternsingerInnen:

- * Mädchen und Buben im Alter von 8 bis 15 Jahren
- * für Freitag, 4. Jänner und Samstag, 5. Jänner 2019, jeweils 9 bis ca. 17 Uhr, mit Mittagspause (Einladung durch den Bürgermeister und die Pfarre)
- * im Ortsgebiet Zeiselmauer

Mit deiner Bereitschaft kannst du mithelfen, die Not und Armut von Kindern in den ärmsten Ländern der Welt zu mindern. Sei dabei!

Auskunft und Anmeldung

bei Mag. Sonja Oitzl-Fuchs,
Tel. 0699 10952113; s.oitzl@gmx.at

Christbaum-abholaktion

Wenn Sie dieses Bürgerservice der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing in Anspruch nehmen wollen, stellen Sie bitte Ihren Christbaum

**am Mittwoch, 9. Jänner 2019
ab 6.00 Uhr**

schmuck- und lamettafrei vor Ihrem Grundstück zur kostenlosen Abholung bereit. (Achtung, keine Fußgängerbehinderung!) Sie haben jedoch auch die Möglichkeit, Ihren Christbaum kostenlos am Gemeindegemeinschaftszentrum während der Öffnungszeiten zu entsorgen.

Bereit für den Winter?

Freimachung Straßenraum

Da es immer wieder zu Problemen durch parkende Autos bei der Schneeräumung kommt, werden die Autobesitzer gebeten, die Straßen für den fließenden Verkehr und die Schneeräumung freizuhalten.

Der öffentliche Raum dient grundsätzlich dem fließenden Verkehr und nicht als private Parkfläche für Autobesitzer! Jeder Autobesitzer sollte sich ausreichend Abstellflächen auf dem eigenen Grundstück schaffen.

Die Räumfahrzeuge der Gemeinde benötigen eine Durchfahrtsbreite von mindestens vier Metern und haben den Auftrag, jene Straßen und Wege nicht zu räumen, wo parkende Autos die Räumung behindern. Es liegt daher im eigenen Interesse, die Autos nicht auf der öffentlichen Straße abzustellen.

Bestimmungen Gehsteig

Auch die Anrainer von Gehsteigen, Wegen und Straßen werden ersucht, ihre lebenden Zäune (Sträucher) so zurück zu schneiden, dass auch bei Schneedruck die volle Gehsteig- und Wegbreite erhalten bleibt.

Weiters wird ersucht, die Grünflächen von jeglichen Ablagerungen frei zu halten. Diese Flächen benötigt der Winterdienst, um den Schnee von den Straßen zu entfernen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe!

Da es immer wieder Fragen zur Schneeräumung gibt, darf auf die Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960 (Pflichten von Anrainern) verwiesen werden. Die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet haben die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der Liegenschaft in der Zeit von 6.00 – 22.00 Uhr von Schnee und Glatteis freizuhalten. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

Der Verwaltungsgerichtshof entschied, dass nicht nur der witterungsbedingt dort liegende Schnee, sondern auch der vom Schneeflug auf den Gehsteig verbrachte Schnee vom Anrainer zu entfernen ist – falls nötig auf Eigengrund oder Abtransport. Der Schnee darf aus Gründen der Verkehrssicherheit auch nicht auf die Fahrbahn entsorgt werden!

Öffnungszeiten Sammelstoffzentrum

Am **Mittwoch, 19.12.2018** wird das Sammelstoffzentrum um 18.00 Uhr geschlossen.

Aufgrund des Feiertages bleibt das Sammelstoffzentrum **am Mittwoch, 26. Dezember 2018** geschlossen.

Mit **Donnerstag, 27. Dezember 2018** gibt es dafür einen Ersatztermin.

Öffnungszeiten:

Jeden Mittwoch	16 – 19 Uhr
Jeden ersten Samstag/Monat Dezember – März	9 – 12 Uhr
Jeden ersten Samstag/Monat April – November	9 – 15 Uhr

Versorgung mit schnellem Internet für unsere Gemeinde



Bgm. Walter Grosser und Paul Galuska (A1) freuen sich über den Abschluss der Arbeiten für schnelles Internet in unserer Gemeinde.

Mehr als 380 Haushalte in unserer Gemeinde bekommen einen schnelleren Internetzugang durch die Erweiterung des A1-Glasfasernetzes.

„Für Zeiselmauer-Wolfpassing bedeutet das Vorteile für Betriebe und private Anwender, die von der leistungsfähigen Kommunikation profitieren“, freut sich Bürgermeister Walter Grosser anlässlich der Fertigstellung der Arbeiten. Das bestehende Kupferleitungsnetz wurde

mit leistungsfähigen Glasfaserleitungen ergänzt, somit werden deutlich höhere Datenraten angeboten. Drei zusätzliche Schaltstellen sind seit Oktober dieses Jahres in Betrieb, sie sind mit dem A1 Netz durch Glasfaserleitungen verbunden. Auf der verbleibenden Strecke von den Schaltstellen zu den Haushalten bleiben die Kupferleitungen unverändert bestehen. Somit wurde die Länge der Kupferleitungen reduziert, ohne dass Verlegearbeiten erforderlich waren.

Eintragung auf Gemeindehomepage

Angebot an unsere Firmen, Unternehmen und Gewerbetreibenden

Alle Firmen, die im Gemeindegebiet ansässig sind, können sich auf unserer Website präsentieren. Dafür müssen Sie sich nur unter der Rubrik „Gemeinde – Betriebe & Wirtschaft“ registrieren und Ihre Daten eintragen. Nach Überprüfung Ihrer Eintragung und ev. Anpassung durch die Gemeinde, werden Ihre Daten dann veröffentlicht.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Service in Anspruch nehmen.

Newsletter

Wollen Sie regelmäßig über Gemeinde-Aktivitäten informiert werden? Dann melden Sie sich für unseren Newsletter an unter: www.zeiselmauer-wolfpassing.gv.at Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Beschlüsse des Gemeinderats

- Verlängerung des Nachtbusses Wien-Tullnerfeld für ein weiteres Jahr, wie bisher in den Nächten von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag mit Halt am Kirchenplatz in Zeiselmauer
- Arbeitsübereinkommen mit dem Land NÖ zur Sanierung der Brücke der B 14 über den Hauptgraben in Zeiselmauer
- Verlängerung des Rahmenvertrags für Straßenbau mit der Firma Pittel & Brausewetter bis Ende 2020
- Übernahme sämtlicher Nebenflächen auf Landesstraßen zur Erhaltung und Pflege durch die Gemeinde

Fundsachen!

Schlüssel, Ketterlanhänger

Entspannung - Energie - Erholung - Mobilisierung

Monika Wychera
Dipl. Shiatsu-Praktikerin
Hagengasse 44, 3424 Zeiselmauer
0660 789 41 89, shiatsu@wynergy.at

WYNERGY
Shiatsu

WWW.SHIATSU.WYNERGY.AT

Design-Artikel finden Sie unter WWW.DESIGN.WYNERGY.AT

Die cleveren Immobilienmakler®

Büro oder Geschäftslokal in Tulln

ab 1.1.2019 zu mieten, Mietdauer 10 Jahre
ca 150m², Auslage, Lager, Nähe Hauptplatz
die Vermieterin ist offen für fast alle Branchen

Helga Grasl
0699/143 12 858

www.UmHaeuserBesser.at

REINHARD NIEDL
BEHÖRDL. KONZESSIONIERTER ELEKTRIKER

- Elektroinstallationen
- Hausanschlüsse
- Elektroheizungen
- Torsprechanlagen
- Zubehör
- Verkauf von Elektrogeräten

3424 WOLFPASSING, BRUNNENG. 6 • TEL. 0 22 42/702 85
FAX 702 85-17 • E-MAIL: elektroreinhardniedl@aon.at

Gemeinde-Bibliothek

Wir möchten die Zukunft unserer Gemeinde-Bibliothek mit den Bürgerinnen und Bürgern von Zeiselmauer-Wolfpassing gemeinsam gestalten und bitten Sie, folgende Fragen zu beantworten.

Fragebogen

Bitte schneiden Sie den Fragebogen aus, bringen ihn uns ausgefüllt vorbei (bzw. werfen Sie ihn in unseren Gemeindepostkasten) oder scannen Sie ihn ein und schicken ihn uns per E-Mail: gemeinde@zeiselmauer.gv.at
Wir freuen uns auf viele Antworten und Anregungen von Ihnen!
Herzlichen Dank dafür!

✂ hier ausschneiden!

Ich bin ein:

- Kind Jugendliche(r) Erwachsene(r) Senior(in)

Kennen Sie die Gemeinde-Bibliothek in Zeiselmauer?

- Ja Nein

Wenn ja, haben Sie die Bibliothek schon einmal besucht?

- Ja Nein

Wenn ja, wann das letzte Mal?

Wenn ja, wie finden Sie das Angebot der Bibliothek?

Wenn nein, warum nicht?

Wie oft sollte die Bibliothek geöffnet haben?

- 1x monatlich
 1x wöchentlich
 Anderes: _____

Was müsste die Bibliothek bieten, damit Sie diese regelmäßig nutzen?

- Neuerscheinungen
 Klassiker
 Kinderbücher
 Folgende(s) Genre(s): _____
 Sachbücher zu: _____
 Hörbücher
 Musik-CDs / Filme auf DVD
 Games
 Lesungen/Veranstaltungen
 Folgendes: _____

Möchten Sie uns zur Bibliothek noch etwas mitteilen?

Fragebogen Gemeinde-Bibliothek, Dez.2018

Veranstaltungsraum „Alte Volksschule“



Es ist soweit – der Veranstaltungsraum in der neu renovierten „Alten Volksschule“ ist nun komplett ausgestattet und steht zur Vermietung bereit. Folgend finden Sie die wichtigsten Basisdaten und Infos rund um die Nutzung der „Alten Volksschule“.

Das kleine aber feine Veranstaltungszentrum Ecke Tullnerstraße/Bittnergasse in Wolfpassing besteht aus einem kleinen Vorraum mit Garderobe, einem rechteckigen Raum mit 78 m², einer kleinen Küche und natürlich Toiletten. Der Raum ist über die Terrasse barrierefrei erreichbar und verfügt auch über ein Behinderten-WC. Daher werden alle Gemeinderatssitzungen, die ja für Zuhörer offenstehen, künftig in der „Alten Volksschule“ stattfinden.

Für Jeden mietbar

Neben Gemeinderatssitzungen und gemeindeeigenen Veranstaltungen – wie zum Beispiel jene der Gesunden Gemeinde oder Ehrungsfeiern – kann der Raum auch gemietet werden. Zum Beispiel für Versammlungen und Veranstaltungen von Vereinen oder Jugendgruppen, Ver-

sammlungen politischer Parteien oder Gruppierungen, kirchliche und kulturelle Veranstaltungen – wie zum Beispiel Vernissagen – oder auch private Feiern. Da sich neben und über dem Raum Wohnungen befinden, sind aus Rücksicht auf die Mieter nur Events mit geringer Lautstärke zugelassen. Laute Musikveranstaltungen, Konzerte oder Kindergeburtstage sind daher nicht möglich.

Platz für bis zu 70 Personen

Der Veranstaltungsraum darf jeweils zwischen 9:00 und 22:00 Uhr genutzt werden und ist für maximal 70 Personen vorgesehen. Es stehen 15 Tische, 70 Stühle, ein Beamer und eine Leinwand zur Verfügung. Die Küche ist mit einem Kühlschrank, einem Kochfeld, einem Geschirrspüler, einer Doppel-Filterkaffeemaschine sowie mit

Geschirr, Besteck und Gläsern ausgestattet. Je nachdem, ob der Raum in leerem Zustand oder mit Nutzung von Sesseln/Tischen und Küche bzw. inklusive Präsentationstechnik gemietet wird, gibt es unterschiedliche Stunden- bzw. Tagessätze.

Reservierung

Wenn Sie den Veranstaltungsraum „Alte Volksschule“ mieten möchten, wenden Sie sich bitte möglichst lange vor der geplanten Veranstaltung an das Gemeindeamt Zeiselmauer-Wolfpassing. Wird das OK für die Benutzung erteilt, ist das Reservierungsformular entsprechend auszufüllen und an das Gemeindeamt zu übermitteln. Das Formular finden Sie auf der Gemeinewebsite unter www.zeiselmauerwolfpassing.gv.at/Gemeinde/Buergerservice/Formulare und ist in Papierform am Gemeindeamt erhältlich.

Hier die Preisübersicht:

Stundensätze - pro Stunde (bei Nutzung bis 5 Stunden)	Euro inkl. USt
ohne Küche/ohne Sessel u. Tische	17,00
mit Küche/mit Sessel u. Tischen	20,00
inkl. Präsentationstechnik	24,00
Tagessätze - pro Tag (bei Nutzung ab 6 Stunden)	
ohne Küche/ohne Sessel u. Tische	150,00
mit Küche/mit Sessel u. Tischen	175,00
inkl. Präsentationstechnik	200,00
Kaution für Schlüssel	50,00
<small>(Wird bei Schlüsselübergabe eingehoben und bei Schlüsselrückgabe rückerstattet.)</small>	

Wir freuen uns auf viele schöne und erfolgreiche Veranstaltungen in der „Alten Volksschule“ und natürlich auf Ihre Anfragen.

Das Soziale Hilfswerk

Zeiselmauer-Wolfpassing, Muckendorf-Wipfing

mit seinen 40 freiwilligen Helfer(innen) liefert täglich ein warmes Mittagessen an Senior(inn)en, die Pflegegeld beziehen.

Auskunft & Bestellung bei:

Gemeindeamt Zeiselmauer-Wolfpassing, Tel. 02242 70402 während der Amtsstunden



NEU!
\$57a Gutachten
(Pickerl)
Prüfstelle

LANDTECHNIK FACHBETRIEB mit Verkauf und Service

- ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen
- ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung ✓ Ersatzteilbesorgung
- ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen

Unsere Partner **VALTRA** **DEUTZ FAHR** **uvm.**



Adolf Tobias Ges.m.b.H., Eduard Klinger Straße 15, A-3423 St. Andrä-Wördern,
Tel. 02242/38100, www.landtechnik-tobias.at

Hundeabgabe 2019

Sehr geehrte Hundebesitzer!

Ende Jänner wird die Hundeabgabe für 2019 vorgeschrieben. Wir ersuchen Sie etwaige Neuzugänge oder Abmeldungen von Hunden am Gemeindeamt bekanntzugeben.

Im Falle des Ablebens bzw. Wegzugs eines Hundes ersuchen wir um Abgabe des Hundebestandsblatts (am Gemeindeamt erhältlich oder auf der Homepage www.zeiselmauer-wolfpassing.gv.at) bzw. die Vorlage einer tierärztlichen Bestätigung.

Sollten Sie sich nach Ableben eines Hundes einen neuen Hund nehmen, muss ein neues Hundebestandsblatt mit den aktuellen Daten am Gemeindeamt ausgefüllt werden.

Die Gemeindeverwaltung

Heizkostenzuschuss 2018/2019

der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in Höhe von € 135,00 zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Anspruchsberechtigt sind:

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Einkommenshöchstgrenze (Brutto)

- € 909,42 für Alleinstehende

- € 1.363,52 für Ehepaare/
Lebensgefährten
€ 140,32 zuzüglich für jedes Kind

Einkommenshöchstgrenze (Brutto) bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc.

- € 1.060,39 für Alleinstehende
- € 1.589,86 für Ehepaare/
Lebensgefährten
€ 163,59 zuzüglich für jedes Kind

Anträge + Einkommensnachweise müssen bis spätestens **30. März 2019** bei der Gemeinde eingelangt sein und auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft werden.

Wichtig!

Bei Beantragung ist die E-Card vorzulegen.

THERMOGRAFIE - AKTION

der Klima- und Energie-Modellregion Tullnerfeld OST

Thermografie kann die Identifikation von Wärmebrücken und Problem-bereichen eines Gebäudes unterstützen. Die KEM Tullnerfeld OST bietet allen Einfamilienhaus-Besitzern in Kooperation mit der NÖ Energie- und Umweltagentur (eNu) Thermografie-Aufnahmen ihres Gebäudes inklusive einer Energieberatung an. Die Thermografien und die Energieberatung ist kostenlos. Die Interessenten haben lediglich die Fahrtkostenpauschale von EUR 30,- zu bezahlen.

Thermografien können nur bei speziellen Witterungsverhältnissen durchgeführt werden. Daher können im Winter 2018/19 nur eine beschränkte Zahl durchgeführt werden. Bitte daher rasch anmelden! Die Thermografien werden im Jänner/Februar 2019 durchgeführt.

Zur Anmeldung bitte um ein kurzes Mail mit Name, Adresse, Telefonnummer und email-Adresse an kem@tullnerfeld-ost.at.



in Kooperation mit eNu

Klima- und Energiemodellregion Tullnerfeld OST, DI Rupert Wychera, 0664 345 44 51
kem@tullnerfeld-ost.at, www.tullnerfeld-ost.at/kem

Wir übernehmen Verantwortung

für die Menschen in unserer Region.

www.rbtulln.at

Raiffeisenbank Tulln



Informationsveranstaltung zum e-Car-Sharing

Nach einer halben Stunde E-Auto Probefahren für Interessenten, ist am 16. November im neuen Raum „Alte Volksschule“ das geplante Car-Sharing Projekt der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing detaillierter vorgestellt worden.

Individuelle Mobilität durch Teilen

Nach der Begrüßung durch **Bürgermeister Walter Grosser** hat Ausschussobmann **GR Manfred Nidl** einleitend erläutert, dass der Energie-, Umwelt- und Agrarausschuss der Gemeinde das Ziel hat, für die Gemeindebürger ein ausleihbares Elektroauto zur Verfügung zu stellen. Dadurch gewinnen die Teilnehmer dieses Projektes individuelle Mobilität ohne Ankauf eines Zweitautos. Da „fahrvergnügen.at“ in der Region bereits erfolgreich e-Car-Sharing betreibt, will der Ausschuss das Projekt mit diesem Verein am Standort Bahnhofplatz umsetzen.

Über die Bedeutung von regionalen Mobilitätslösungen sowie die bisherigen Projekte im Rahmen der Klima- und Energie Modellregion hat **KEM Manager Rupert Wychera** berichtet. **GGR Regina Blon-diau** hat sehr anschaulich über ihre positiven Erfahrungen bei einer einwöchigen Testfahrt



durch ganz Österreich mit einem E-Auto auch unter widrigen Witterungsverhältnissen erzählt, Lademöglichkeiten sind dabei ausreichend verfügbar gewesen.

Umsetzung mit fahrvergnügen.at

Hauptreferent war **Matthias Zawichowski**, der Obmann des Vereins „fahrvergnügen.at“, mit dem das Projekt umgesetzt werden soll. Der Verein betreibt bereits an 20 Standorten e-Car-Sharing Projekte und hat damit auch 2017 den Energy Globe NÖ erhalten.

Mitglieder-System

Für unsere Gemeinde ist der Standort am Bahnhofplatz geplant. Jedes Mitglied kann von dort aus jederzeit das vollkaskoversicherte Auto am Handy

oder Computer buchen und danach wegfahren. Mitglieder können genauso Autos von den anderen Standorten, beispielsweise in St. Pölten, Tulln, Klosterneuburg etc. verwenden. Die Kosten der Mitgliedschaft betragen € 25,-/Monat, darin sind 70 Stunden Miete pro Jahr kostenfrei inkludiert, für weitere Leihstunden fallen € 3,84/h an. Familienmitglieder können für € 20,- pro Jahr ebenfalls mit dem Auto fahren. Ebenso können Firmen teilnehmen und das Auto auch ihren Mitarbeitern zur Verfügung stellen.

Siegfried Schönbauer hat von dem, seit Februar 2018 sehr erfolgreich angelaufenen, e-Car-Sharing Projekt in St. Andrä-Wördern erzählt. Die Anzahl aktiver Fahrer nimmt dort laufend zu. „fahrvergnügen.at“- Mitglied **Harald Pilz** aus Tulln, der auch beruflich Ökobilanzen berechnet, hat von den praktischen Erfahrungen im Betrieb berichtet, so auch von einem spontanen Ausflug zum Tulbingerkogel: Handy nehmen - Auto buchen, 2 min mit dem Rad zum Standplatz fahren, einsteigen und losfahren. Bei üblicherweise ca. 15 Mitgliedern pro Auto ist im

bisherigen Betrieb kaum das Problem aufgetreten, dass sich gewünschte Leihzeiten überschneiden. Die Autos sind pro Tag üblicherweise 3 – 6 Stunden gebucht. Natürlich kann das Auto auch länger vorher reserviert werden, dann hat man es ganz sicher zur Verfügung. Jederzeit kann über ein Servicetelefon Unterstützung angefordert werden, beispielsweise, wo die nächste Ladestation verfügbar ist.

Mitmachen!

Spontan haben sich bei der Veranstaltung 7 Personen als Teilnehmer gemeldet, etwa noch einmal so viele sind erforderlich, dass im Frühjahr ein e-Car-Sharing Auto am Bahnhofplatz zur Verfügung steht. Wer mitmachen will, kann sich gerne bei Ausschussobmann **Manfred Nidl** (manfred@nidl.at) für nähere Infos melden oder gleich die Willenserklärung am Gemeindeamt unterschreiben.

Eckdaten kurzgefasst

Standort: Bahnhofplatz Zeiselmauer

Organisation: Verein „fahrvergnügen.at“ (Infos auch auf www.fahrvergnügen.at)

Einmalige Kosten: € 75,- Einschreibgebühr

Laufende Kosten: € 300,- pro Jahr, darin inkludiert 70 Nutzungsstunden pro Jahr, jede weitere Stunde € 3,84

Familienmitgliedschaft / Firmenmitgliedschaft: zusätzl. € 20,- pro Jahr für jeden weiteren Fahrer.

Start: sobald genug Teilnehmer mitmachen wollen

Teilnahmewillenserklärung: am Gemeindeamt abgeben (wird gesammelt)



Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch ins Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfiegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzen – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich.

Die Experten des NÖZSV raten

- Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** (Abb. 1) haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!
- Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** (Abb. 2) steht in der Beschreibung Ihres Feuerwerks
- Beachten Sie die Altersbeschränkungen

für die einzelnen Kategorien (F1 – mindestens 12 Jahre; F2 – mindestens 16 Jahre; F3 – mindestens 18 Jahre; F4 – nur mit Fachkenntnis!) (Abb. 3)

- Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.

„Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis Sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.“

Umgang mit Haustieren

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- Holen Sie in der Silvesternacht Ihr Tier

ins Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.

- Schließen Sie Türen und Fenster, und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ihr ein Plätzchen, wo sie sich verstecken kann

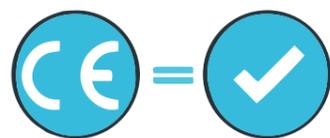


Abb. 1: CE-Prüfzeichen



Abb. 2: Mindestabstand einhalten!

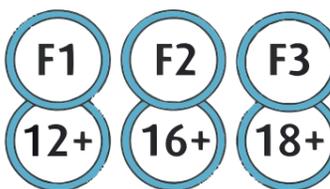


Abb. 3: Altersbeschränkungen für Kategorien

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH

3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36
Tel. 02273 / 51 52

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2019!

Schenken auch Sie Ihr Vertrauen einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets- u. Alternativenergieanlagen
- Organisierung sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

...rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat.

Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 Mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei Mal so oft ausrücken wie sonst unter dem Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch

und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die

Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen schnellstmöglich aus
- Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- Lassen Sie auch sonst bren-

Alle Jahre wieder...

nende Kerzen nie unbeaufsichtigt

- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie Handfeuerlöschscher oder Löschdecke bereit
- Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- **Die Grundregel:** Nadeln der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden – es könnte ein feuriger Abschied werden.

Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditi-

onellen Kerzen mit elektrischen

Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!



HABERFELLNER

Steinmetzmeister

Ihr Spezialist rund um Ihre Grabstätte

Tullner Straße 2, 3004 Ollern
www.steinmetz-haberfellner.at
0664/1589595

Grabanlagen
Renovierungen
Inschriften
Reinigungen
Fundamente
Vasen und Laternen
Blumenschalen
Grabschmuck aller Art
und vieles mehr!
LAUFEND ANGEBOTE!

VERONICA ROCH
KOSMETIK & FUSSPFLEGE

LEHNERGASSE 19/1
3423 ST. ANDRÄ - WÖRDERN
TEL.: 02242 32211
www.veroroch.at

Neues aus der KEM



St. Andrä-Wördern • Zeiselmauer-Wolfpassing • Muckendorf-Wipfing • Königstetten • Tulbing

Ortsentwicklung versus Klimaschutz

Informationsabend mit Experten zum Thema klimagerechte Raumplanung

Der Druck aus der Großstadt in die benachbarten Regionen ist auch für unsere Region ein großes Thema und wird sich auch in Zukunft noch verstärkt bei uns auswirken. Auf der anderen Seite sind auch bereits die ersten Auswirkungen durch die Klimaverschiebung in unserer Region zu spüren. Es kommt somit zu einem verstärkten Aufeinandertreffen der Interessen in Bezug auf Ortsplanung, Raumplanung und Klimaschutzmaßnahmen.

Aus diesem Grund haben wir uns auch im Rahmen der KEM Tullnerfeld

OST dieses Thema für die kommenden Jahre vorgenommen, um hier in einer gemeinsamen Diskussion passende Lösungen für unsere Region zu finden.

Der sehr gut besuchte Info-Abend zum Thema 'Raumplanung - Ortsentwicklung versus Klimaschutz' hat einen ersten Einblick gegeben, in welchen Themenfeldern die größten Herausforderungen warten.

Raumplanung ist die Schlüsselkompetenz im Klimaschutz!

Fr. Univ.-Prof. Dr. Gerlind Weber (Universität für Bodenkultur) hat in einem äußerst spannenden Vortrag zum Thema 'Von der Außenentwicklung zur Innenentwicklung' ein Feuerwerk an Ideen und Ansatzpunkten in den Handlungsfeldern Wohnen, Arbeiten und Versorgen, Freizeit und

Mobilität gebracht.

DI Thomas Waldhans (Umweltgemeinderat der Gemeinde Krummnussbaum) konnte im Anschluss die Hindernisse, Meilensteine und Erfolge des Siedlungsentwicklungsprojektes in Krummnussbaum präsentieren. Dieses Projekt konnte bereits aufgrund seiner Vorbildwirkung einige Klimaschutzpreise gewinnen.

Die Vorträge stehen auf der KEM-Homepage zum Download zur Verfügung.



Bus/Bahn/Taxi/???

Beim 5. KEM-Energie-Stammtisch stand der Öffentliche Verkehr in unserer Region im Mittelpunkt.

Als Vortragende für die Impulsreferate konnten wir diesmal DI Stefan Bruntsch vom VOR (Verkehrsverbund Ost-Region) sowie DI Peter Polatschek-Fries von NÖ Regional Mobilitätsmanagement gewinnen.

Mit dem VOR - Schnell unterwegs in der Region

DI Bruntsch gab einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten des VOR in unserer Region und auch einen Einblick in die komplexe Welt

der Fahrplangestaltung. Die laufende Entwicklung auch unserer Region und die Änderungen in Ausbildung, Arbeitszeiten etc. bringen auch ein laufend geändertes Mobilitätsbedürfnis, das bei der Gestaltung der ÖV-Angebote berücksichtigt werden muss. Er nahm auch die zahlreichen Anregungen der Teilnehmer auf und versicherte uns, dass das Angebot des VOR laufend aktualisiert und verbessert wird.



Eine aktuell tolle Erweiterung stellt dabei z.B. die Bus-Linie 411 zum Tullnerfelder Bahnhof dar — in einigen Bereichen unserer Region ist

dies die schnellste Verbindung Richtung Wien oder St. Pölten.

Bedarfsgesteuerte Verkehrssysteme in NÖ

DI Peter Polatschek-Fries zeigte diverse Möglichkeiten für öffentliche Verkehrsangebote innerhalb der Region auf. So wurde speziell auch auf das Thema der First/Last Mile eingegangen und die Rahmenbedingungen, Vor- und Nachteile von Anrufsammeltaxis und Gemeindebus dargestellt.

Interessante Links zu persönlichen Fahrplänen und Routenplanern sowie die Vorträge befinden sich auf der KEM-Homepage.

Neues aus der KEM



St. Andrä-Wördern • Zeiselmauer-Wolfpassing • Muckendorf-Wipfing • Königstetten • Tulbing

Mitfahrbankerl in Betrieb!

Autostoppen auf gemütlich nun in unserer Region möglich.

Im November wurde in allen fünf KEM-Gemeinden eine Vielzahl an 'Mitfahrbankerl' aufgestellt. Diese wurden individuell für unsere Region gestaltet und in Workshops von und mit Bürgerinnen und Bürgern gebaut.



Wie funktioniert's?

Die Idee des Mitfahrbankerls lehnt sich an das altbekannte Autostoppen an und funktioniert ganz einfach:

- An mehreren ausgesuchten Plätzen in jeder Gemeinde wurden spezielle Mitfahrbankerl aufgestellt. (Plan

ist auf der KEM-Homepage verfügbar)

- Bewegliche Richtungstafeln, welche am Bankerl befestigt sind, geben an, in welche Richtung man will.

- Man wählt das Fahrtziel und nimmt Platz.

- Ein Autofahrer / eine Autofahrerin fährt in die gewünschte Richtung, möchte eine Mitfahrgelegenheit anbieten und bleibt stehen.
- Beide finden sich gegenseitig vertrauenswürdig und die gemeinsame Fahrt kann beginnen. Kinder dürfen nur in Begleitung Erwachsener mitgenommen werden.

- Wer am Bankerl einfach nur rasten möchte, klappt das Schild "Mitfahrbankerl – Ruht!" auf.



Foto: Otto Sibera

Die Gemeinden möchten mit dem Mitfahrbankerl eine sinnvolle Ergänzung zum Öffentlichen Verkehr zur Verfügung stellen und damit das „Gemeinsam Fahren“ fördern. Zugleich wird die Gemeinschaft im Ort bzw. in der Region gestärkt.

Viel Freude beim GEMEINSAM Fahren! „Durchs Mitfohr'n kommen d'Leid zaum!“

Eine gute Auflistung von Tipps und Regelungen zum Thema Autostoppen finden Sie auf der Homepage des ÖAMTC. Die entsprechenden Links sind ebenfalls auf der KEM-Homepage hinterlegt.

Mitfahrbankerl - Workshop

Unter der fachmännischen Leitung von Thomas Hitzenhammer, Tischler am Dorfplatz St. Andrä-Wördern, konnten Teilnehmer aus allen Gemeinden der KEM Tullnerfeld OST einen wertvollen Beitrag für das Gelingen dieses Projektes leisten. Nebenbei lernte man einige interessante Details über das Arbeiten mit Holz. Mehr als die Hälfte der benötigten Bänke konnten so an einem Wochenende fertiggestellt werden.

Impressionen vom Mitfahrbankerl - Workshop



TULF – Erster Lederhosen und Feitl Club



Beim heurigen Leopoldmarkt in Zeiselmauer-Wolfpassing war der TULF (Erster Lederhosen und Feitl Club) wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Bei gutem Essen und Getränken war die Stimmung auch

deshalb so gut, weil Alfred Stoifl mit seiner Ziehharmonika wieder groß aufspielte. Zur Tradition gehört auch bereits der Besuch unserer Tradigister Feitl-Freunde, wofür ihr Obmann Herbert Stix heuer von

Altbürgermeister und Organisator des Leopoldmarktes Josef Wagner und vom TULF Vorstand mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet wurde.

Egon Korb

Viel Spaß mit Jimmy Schlager & Martin Neid!



• Nadelgehölze
 • Ziergehölze
 • Koniferen
 • Raritäten

BAUMSCHULE
baumschule-bogner@aon.at

BOGNER

3424 Wolfpassing, Wiener Straße 15
Telefon und Fax. 02242/70549
Mobil: 0664/281 65 15; 0664/1920114

Am Freitag, 16.11.2018, fand im Gasthaus Figl ein äußerst amüsanter Musik-Kabarett-Abend mit Jimmy Schlager & Martin Neid – zwei hervorragende und ausgesprochen sympathische Künstler aus dem Weinviertel – statt. Das zahlreiche Publikum wurde mit originellen Anekdoten und Geschichten

aus Martin Neids Büchern und mit ebenso amüsanten Songs von Jimmy Schlager (begleitet von Chris Heller) hervorragend unterhalten. Vielen Dank an Patrick Friedrich, der die Gäste vor der Vorstellung und in der Pause kulinarisch verwöhnte.

GR Barbara Sündermann

„Sicherheit in der Gemeinde – Wie kann ich mein Eigentum schützen?“

Vortrag von GI Günter Weiss

Gruppeninspektor Günter Weiss gestaltete den Vortrag spannend, interessant und sehr praxisnah. Anhand von zahlreichen Beispielen erläuterte er die verschiedenen

Sicherungsmaßnahmen – von mechanischen und elektronischen Sicherungsmaßnahmen bis hin zu einer guten Nachbarschaftshilfe. Er betonte, dass sich die Bevölkerung

bei der Polizei melden sollte, wenn etwas verdächtig vorkäme. Ein Notfall tritt dann ein, wenn etwas verhindert, aufgeklärt oder wahrgenommen werden soll. Rufen Sie dann den Notruf 133. Vertreter der zuständigen Polizeiinspektion Königstetten – Kommandant Kontrollinspektor Elmar Steinböck und Gruppeninspektor Uwe Friedrich – waren ebenfalls anwesend. Das Publikum nutzte rege die Möglichkeit, Probleme anzusprechen.

um kostenlose Beratung wenden. Ein zuständiger Beamter oder Beamtin wird dann an Ort und Stelle die Beratung vornehmen.

Auch unter bundeskriminalamt.at können Sie sich informieren. Oder Sie wenden sich per Mail an Bernhard.Schilcher@polizei.gv.at um eine Beratung.

Es wurde weiters betont, dass die Polizei in der Dämmerungszeit verstärkte Streifenfahrt durchführt wird.

Beratung

Unter der Nummer 059 133 können Sie sich an die Polizei

Ihre Bildungsgemeinderätin
Prof. Mag. Regina
Blondiau-Köllner



v.r.n.l.: Kommandant Kontrollinspektor Elmar Steinböck, Gruppeninspektor Uwe Friedrich, Bildungsgemeinderätin Regina Blondiau-Köllner und GI Günter Weiss.

POLIZEI

pb Pitte+Brausewetter

www.pittel.at

Porschestraße 15, 3430 Tulln
Tel.: 050 828-3700, Fax: DW-3790

tulln@pittel.at

TEILEN wird im Kindergarten Zeiselmauer groß geschrieben!



In der Herbstzeit haben die Kinder vom Kindergarten Zeiselmauer das Thema „TEILEN“ erarbeitet.

Das Anmalen von Kürbissen, das Zubereiten von Kürbis- und Kartoffelsuppe, sowie das Backen von Apfelstrudel und das Singen von Liedern waren dabei immer wieder wichtige Schwerpunkte.

Einen besonderen Tag haben zwei Mütter aus dem Kindergarten geboten. Gemeinsam

wurde Brot gebacken. Die „kleinen fleißigen Helfer“ wurden intensiv gelobt. Wir möchten uns für diese gute Zusammenarbeit bei Frau Fleischmann und Frau Schmid bedanken. Krönender Abschluss für diese schöne Zeit war unser Erntedankfest am 3.10.2018, das wir gemeinsam mit Herrn Diakon Lorenz Denner im Kindergarten feierten.

Danach ging es zu einem Ausflug in das Haubiversum, wo die Kinder über die Entstehung von

Gebäck informiert wurden. Natürlich wurde auch wieder fleißig gebacken. Wir möchten uns bei der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing bedanken, dass sie uns bei der Finanzierung der Busfahrt unterstützt hat.

Martinsfest

Mittlerweile sind wir in den Vorbereitungen für das Martinsfest angekommen. Im Zuge dessen haben wir uns in Zusammenarbeit mit den Eltern

und Frau Siebenhaar an den Aktionen „Weihnachten im Schuhkarton“ und „Kinderschuhe für Osteuropa“ beteiligt. Wir bedanken uns für die zahlreichen Sachspenden, damit konnten wir insgesamt 60 Schuhschachteln befüllen.

Am Freitag, 9.11.2018 fand unser Kindergarten internes Martinsfest statt. Traditionell TEILEN die Kinder an diesem Tag ihre Martinskipferl und gehen mit ihren selbstgebastelten Laternen.



ZÖTTL
WÄRMETECHNIK

Kreuzjochweg 9
3433 Königstetten
Tel 0676/5205046
Mail office@zoettl-technik.at

www.zoettl-technik.at

ÖL
GAS
SOLAR
WÄRMEPUMPE
Wartung
Reparatur
Beratung
Abgasbefund

AUTO BOOTE CARAVAN
KFZ-WERKSTÄTTE
ING. WALTER RICHARD KLEIBL

Wir reparieren Ihr Fahrzeug mit
HERZ und VERSTAND!

Service und Reparatur aller Marken
Spengler- und Lackierarbeiten

§57a Pickerlüberprüfung bis 3,5t u. 2-Achsanhänger
Gasüberprüfung G107 für Wohn- u. Reisemobile
Oldtimer- u. Vergaserreparaturen u. Ersatzteile
Rasenmäher- u. Gartengeräte Reparaturen
Überdachte Einstellplätze



www.abc-kleibl.at
kfz@abc-kleibl.at
Mobil: 0660 / 489 18 04



Gartenstr. 1-11
A-3433 Königstetten
Tel.+Fax.: 02273 / 29435

SPENGLEREI
DACHDECKEREI
Ges.m.b.H.
RESCH-DACH

Gewerbestraße 4
3424 Zeiselmauer

Telefon 02242/71087
office@resch-dach.at

Fax DW 22
www.resch-dach.at



Aktivitäten der Gesunden Gemeinde Vorschau 2019

Donnerstag, 31. Jänner 2019
Kochkurs „Männer an den Herd“ - Fortsetzung
 mit Patrick Friedrich, Gasthaus Friedrich im Figl, Wolfpassing

Dienstag, 12. Februar 2019
Zentangle-Workshop (meditative Zeichentechnik)
 mit Doris de Riz, Foyer der Römerhalle

Freitag, 1. März 2019
Mal-Workshop (voraussichtlich mit Acrylfarben)
 mit Ingrid Ziska, Alte Volksschule Wolfpassing

Freitag, 5. April 2019, 17:00 Uhr
Brotback-Kurs „Schmackhaftes aus der Getreide-Küche – Brot und Weckerln mit Sauerteig“
 mit Eva Hagl-Lechner, Küche der Volksschule Zeiselmauer

28. April und 29. September 2019
Gemeindegrenzenwanderung: Zeiselmauer Teil 1 und Teil 2
 mit Augustin Widhalm

Freitag, 24. Mai 2019, 16:00 Uhr
Gemütlicher Radausflug
 mit GR Herbert Ziska

Freitag, 6. September 2019
Praktischer Vortrag „Aller Anfang leicht gemacht“
 mit Sabine Gabriel, Alte Volksschule Wolfpassing

Freitag, 4. Oktober 2019, 19:00 Uhr
Vortrag „Vitamine“
 mit Dr. Oliver Merl, Alte Volksschule Wolfpassing

Freitag, 22. November 2019
„Generationenübergreifendes“ Kekse backen
 mit Doris de Riz, Küche der Volksschule Zeiselmauer

TIPP:
kostenlose Energieberatung unter 0800 800 333

Seien Sie dabei!

E-TEAM

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!

Egal, ob Sie bauen, sanieren oder Ihre Energiekosten senken möchten – unsere Profis geben Ihnen Tipps und helfen Ihnen dabei, jede Menge Geld zu sparen.

EVN Mehr auf evn.at/energieberatung



Yoga für das Herz



Am 13.11.2018 führte Adelheid Follner die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Welt des „Cardiac Yoga®“ ein. Im ersten Teil des Workshops erklärte die zertifizierte Cardiac Yoga®-Lehrerin sehr anschaulich, was Cardiac Yoga® ist und was es bewirken kann. Im zweiten Teil wurde dann gemeinsam geübt. Das sogenannte „Yoga für das Herz“ wurde von einem Arzt gemeinsam mit einer Psychologin und einer Yogalehrerin vor allem für Herzpatienten entwickelt. Die sanften Atem-, Dehn- und Entspannungsübungen kommen aus dem Hatha Yoga und wurden so abgewandelt, dass sie jeder machen kann. Ziel der Übungen ist, den ganzen Körper auf sanfte Art fit zu halten, ruhiger zu werden und zu lernen, bei sich und präsent zu sein.

Kursangebot

Adelheid Follner bietet Kurse in St. Andrä-Wördern und in Tulln an. Nähere Infos finden Sie unter www.cardiacyoga-tulln.at.

Erneuerbare Energie

Wärmepumpen • Pellets • Energiekorn
Solaranlagen • Wohnraumlüftungen

LEHRBAUM
HAUSTECHNIK

willibald lehrbaum
3433 königstetten • kirchengasse 7
tel./fax: 02273/7435 • www.lehrbaum.at
e-mail: haustechnik@lehrbaum.at

A

Apotheken
Turnus
Dienste

Dezember			Jänner		
1	BÖ/FL	Sa	1	SO	Di
2	FL	So	2	SO	Mi
3	FL	Mo	3	SO	Do
4	FL	Di	4	SO	Fr
5	FL	Mi	5	SO/BÖ	Sa
6	FL, AN	Do	6	BÖ	So
7	FL	Fr	7	BÖ	Mo
8	FL/SO, AN*	Sa	8	BÖ	Di
9	SO	So	9	BÖ	Mi
10	SO	Mo	10	BÖ, AN	Do
11	SO, AN	Di	11	BÖ	Fr
12	SO	Mi	12	BÖ/FL, AN*	Sa
13	SO	Do	13	FL	So
14	SO	Fr	14	FL	Mo
15	SO/BÖ	Sa	15	FL, AN	Di
16	BÖ	So	16	FL	Mi
17	BÖ	Mo	17	FL	Do
18	BÖ	Di	18	FL	Fr
19	BÖ	Mi	19	FL/SO	Sa
20	BÖ	Do	20	SO	So
21	BÖ, AN	Fr	21	SO	Mo
22	BÖ/FL	Sa	22	SO	Di
23	FL, AN**	So	23	SO	Mi
24	FL	Mo	24	SO	Do
25	FL	Di	25	SO, AN	Fr
26	FL, AN	Mi	26	SO/BÖ	Sa
27	FL	Do	27	BÖ, AN**	So
28	FL	Fr	28	BÖ	Mo
29	FL/SO	Sa	29	BÖ	Di
30	SO	So	30	BÖ, AN	Mi
31	SO	Mo	31	BÖ	Do

SO.....Sonnenapotheke
3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15
02272 61796

BÖ.....Apotheke Bösel OG
3430 Tulln, Hauptplatz 30
02272 62625-0

FL.....Apotheke St. Florian
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1
02272 64555

AN.....Andreas Apotheke
3423 Wördern, Greifensteiner Straße 27
02242 32243-0

*) von 12.00 – 19.30 Uhr **) von 8.00 – 19.30 Uhr

(Die Dienstbereitschaft der betreffenden Tullner Apotheken wechselt jeweils an Samstagen um 12 Uhr.)

Freiw. Feuerwehr Wolfpassing

FEUERWEHR
BALL

Samstag, 12. Jänner 2019
in der Römerhalle Zeiselmauer

Saaleröffnung 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Damenspende

Wolfsbar ab 22 Uhr geöffnet!



Tischreservierung
in der Römerhalle am
Montag, 7. Jänner '19
von 18-20 Uhr.

Eintritt: Vorverkauf € 7,-
Abendkasse € 8,-



Der Reinerlös dient zur Sanierung des FF-Hauses.

Auf Ihren Besuch freut sich die FF Wolfpassing

(Obi Hans-Georg Swoboda, 3424 Wolfpassing, Tullnerstraße 10)

CHRISTBAUMVERKAUF
IN MUCKENDORF

TULLNER STRASSE - GEGENÜBER VOM GASTHAUS RÖDL



JEWELS FREITAG BIS SONNTAG

7./8./9./ 14./15./16./ 21./22./23. DEZEMBER

AUS EINER ÖKOLOGISCHEN KULTUR AUS DEM SÜDLICHEN WALDVIERTEL
OHNE SPRITZMITTELEINSATZ GEWACHSEN!



NÖ CHRISTBÄUME

EIN STÜCK NATUR IM WOHNZIMMER
MARTIN DRAXLER | 3652 LEIBEN
TEL.: +43 (0) 660 47 55 965

kalender

Dezember

- 15.12. Weihnachtsfeier für ältere Mitbürger ab 65 Jahren**
Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing
(14.30 Uhr, Römerhalle Zeiselmauer)
- 16.12. Familiengottesdienst**
Pfarre Zeiselmauer
(9.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)
- 24.12. Weihnachtsfilm für Kinder**
SPÖ
(13.30 Uhr, Römerhalle)
- 24.12. Kinderweihnacht**
Pfarre Zeiselmauer
(15.30 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)
- 24.12. Jugendtreff BOWZ**
Barbara Sündermann
(20.00 - 22.00 Uhr, BOWZ Türkenstraße)
- 24.12. Christmette**
Pfarre Zeiselmauer
(22.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)
- 26.12. Weihnachtsgottesdienst mit anschließender Agape**
Pfarre St. Andrä v.d.Hgt.
(10.15 Uhr, Kapelle Wolfpassing)
- 29.12. Vorsilvester(n)**
FF Wolfpassing
(17.00 - 23.00 Uhr, FF Haus Wolfpassing)

2019 ab der nächsten Seite >>

Heurigentermine

Heuriger Hüpfel
(Massingergasse 20, Wolfpassing)

29. November – 23. Dezember

Bausprechtage im
Gemeindeamt Zeiselmauer

Für Fragen betreffend Bauan-
gelegenheiten haben Sie die
Möglichkeit, einen Termin mit
unserem Bausachverständigen
Bmst. Ing. Manfred Geiszler
zu vereinbaren.

Wir ersuchen um telefonische
Vereinbarung eines Termins,
um Wartezeiten zu vermeiden.
Anmeldung bei Frau Schaus-
berger unter: 02242/70402-78

Nächste Termine:

- 8. Jänner 2019
- 5. Februar 2019
- 5. März 2019
- 2. April 2019
- 7. Mai 2019
- 4. Juni 2019

Uhrzeit: von 8.00 – 12.00 Uhr
Ort: Gemeindeamt

OKB

Ortsgruppe Zeiselmauer-Wolfpassing

Der Ortsverband Zeiselmauer-Wolfpassing wünscht allen Kameradinnen und Kameraden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

In kameradschaftlicher Verbundenheit des Ortsverbandes Zeiselmauer-Wolfpassing. Wie alljährlich findet auch heuer, am 21. Dezember 2018

um 17.00 Uhr, beim Kriegerdenkmal am Kirchenplatz in Zeiselmauer eine Gedenkfeier für die vermissten und gefallenen Kameraden des 1. und 2. Weltkrieges statt. Zu dieser Feier sind alle recht herzlich eingeladen. Wobei es für jeden Kameraden Pflicht sein soll, daran teilzunehmen.

Fr, 21.12.
um 17.00 Uhr

Holzverkauf aus
dem Gemeindewald

Am Samstag, 22.12.2018 um 9.00 Uhr ist Treffpunkt in der Massingergasse beim Umkehrplatz, um die markierten Bäume zu besichtigen.

GGR Christoph Friedrich, Tel. 0664 1106199

DIE FF WOLFPASSING LÄDT EIN
VORSILVESTER(N)
IN WOLFPASSING

Samstag, 29.12.2018

17.00 — 23.00

[Punschhütte — FF Wolfpassing]

FÜRS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT



WOLFSBAR
FREIWILLIGE FEUERWEHR WOLFPASSING



Impressum

Herausgeber Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing, Tel. 02242/70402 | Öffnungszeiten: Mo & Fr 8 – 12 Uhr, Di 8 – 10 Uhr, Do 8 – 12 und 13 – 19 Uhr
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Walter Grosser, 3424 Wolfpassing, Weidengasse 25 | Herstellung: MDH-Media GmbH, Schüttauplatz 22, 1220 Wien
Redaktionsschluss: immer 20. des Vormonats, 12.00 Uhr.
Fällt der 20. auf ein Wochenende oder einen Feiertag, ist der Redaktionsschluss der letzte Werktag davor.

termine & veranstaltungen

2019

Jänner

- 4.1. Wintergrillen**
BOWZ Jugendtreff und Barbara Sündermann
(16.00 - 19.00 Uhr, BOWZ Türkenstraße)
- 4.1. Sternsingen**
5.1. (Pfarre Zeiselmauer)
- 9.1. Christbaumabholaktion**
Gemeinde
(ab 6.00 Uhr, gesamtes Gemeindegebiet)
- 12.1. Ball**
FF Wolfpassing
(ab 19.30 Uhr, Römerhalle)
- 13.1. Kindermaskenball**
ÖVP+JVP
(15.00 - 18.00 Uhr, Römerhalle)
- 19.1. Ball**
SPÖ
(20.30 Uhr, Römerhalle)
- 20.1. Familiengottesdienst und Vorstellung der Erstkommunionkinder**
Pfarre Zeiselmauer
(9.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)
- 31.1. Kochkurs „Männer an den Herd“**
mit Patrick Friedrich, Gesunde Gemeinde
(Gasthaus Figl)

Februar

- 3.2. Zeisi-Flohmarkt**
Petra Schreiber, Tel. 0676/5634270
(8.00 - 13.00 Uhr, Römerhalle Zeiselmauer)
- 12.2. Zentangle-Workshop
Meditative Zeichentechnik**
Doris De Riz, Gesunde Gemeinde
(Foyer der Römerhalle)
- 17.2. Familiengottesdienst**
Pfarre Zeiselmauer
(9.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)

März

- 1.3. Mal-Workshop**
mit Ingrid Ziska, Gesunde Gemeinde
(Alte Volksschule Wolfpassing)
- 3.3. Jahresversammlung**
Fischereiverein Muckendorf
(9.00 - 11.30 Uhr, Römerhalle)
- 10.3. Zeisi-Flohmarkt**
Petra Schreiber, Tel. 0676/5634270
(8.00 - 13.00 Uhr, Römerhalle Zeiselmauer)
- 16.3. Frühjahrsputz**
Gemeinde
(9.00 - 11.30 Uhr, im Gemeindegebiet)

Bälle 2019

- 12. Jänner 19.30 Uhr** FF Wolfpassing
- 13. Jänner 15.00 – 18.00 Uhr** Kindermaskenball JVP
- 19. Jänner 20.30 Uhr** SPÖ

- 16.3. Vernissage Claudia Hoffmann**
Gasthaus Römerstuben
(17.00 - 20.00 Uhr, Römerhalle)
- 17.3. Familiengottesdienst und anschließend Fastensuppe**
Pfarre Zeiselmauer
(9.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)
- 22.3. Kabarett: Werner Brix „Mit Vollgas zum Burnout“**
Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing
(20.00 Uhr, Römerhalle Zeiselmauer)
- 23.3. ERSATZTERMIN Frühjahrsputz**
Gemeinde
(9.00 - 11.30 Uhr, im Gemeindegebiet)
- 30.3. Kinderflohmarkt**
Jugendtreff BOWZ und Familie Friedrich
(8.30 - 14.00 Uhr, Gasthaus Figl)

April

- 5.4. Brotback-Kurs „Schmackhaftes aus der Getreide-Küche - Brot & Weckerl mit Sauerteig“**
mit Eva Hagl-Lechner, Gesunde Gemeinde
(17.00 Uhr, Volksschule Zeiselmauer)
- 9.4. Strauchschnittabholung**
Gemeinde
- 9.4. Gesunde Gemeinde Arbeitskreis**
Gesunde Gemeinde
(19.00 Uhr, Gemeindeamt)
- 22.4. Ostereiersuche**
SPÖ
(10.30 Uhr, Spielplatz Zeiselmauer)
- 28.4. Zeisi-Flohmarkt**
Petra Schreiber, Tel. 0676/5634270
(8.00 - 13.00 Uhr, Römerhalle Zeiselmauer)
- 28.4. Familiengottesdienst**
Pfarre Zeiselmauer
(9.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)
- 28.4. Gemeindegrenzenwanderung, Zeiselmauer, Teil 1**
mit Augustin Widhalm, Gesunde Gemeinde
- 30.4. Maibaum aufstellen**
Gemeinde
(18.00 Uhr, Kirchenplatz)

Mai

- 4.5. Gratis Komposterde**
Gemeinde
(9.00 - 15.00 Uhr, Sammelstoffzentrum)
- 11.5. Frühjahrskonzert**
Sängerrunde Muckendorf
(17.00 bis 19.00 Uhr, Römerhalle)
- 18.5. Pflanzentauschmarkt**
Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing
(9.00 - 12.00 Uhr, Bahnhofspark)
- 19.5. Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Muckendorf**
Pfarre Zeiselmauer
(9.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)
- 24.5. Gemütlicher Radausflug**
mit Herbert Ziska, Gesunde Gemeinde
(16.00 Uhr, Treffpunkt Gemeindeamt)
- 24.5. Lange Nacht der Kirchen**
Pfarre Zeiselmauer
(19.00 Uhr, Pfarrkirche Zeiselmauer)